

## **Protokollauszug öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf vom 15.08.2006**

---

### **Zu Ö 10    Mitteilungen**

#### **BA 2/0051/WP15**

Herr Ziemons teilt mit, dass .....

- die Erweiterung des Kolumbariums weiter voran geht. Der Aachener Stadtbetrieb hole derzeit weitere Angebote ein. Ein Beschluß der Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf sei somit nicht erforderlich.

Herr Schäfer (SPD) möchte über die Erweiterung, insbesondere über die bauliche Gestaltung des Kolumbariums informiert werden.

Herr Ziemons entgegnet, dass die Details bei der Erweiterung der Urnenkammern bei einem Ortstermin mit der Bezirksvertretung abgestimmt werden.

- die ersten Bauarbeiten zur Erweiterung des Vereinshauses Nirmer Straße unmittelbar bevorstehen. Am 04.09.2006 sollen die ersten Umbauarbeiten beginnen. Eine für den 03.09.2006 geplante Kaninchenausstellung könne somit noch durchgeführt werden. Die Ausstellungen des Kaninchenzuchtvereins R 122 und des Geflügelzuchtvereins Eilendorf im November 2006 seien jetzt möglich.

- das Jungenspiel Eilendorf sich aufgelöst hat. Die Bezirksvertretung könne den Raum jetzt neu vergeben.

Herr Verheyen (CDU) fragt, ob der Trägerverein Nirmer Straße bei der Neuvergabe des Raumes mit eingebunden sei? Der Trägerverein solle nach verlässlichen Bewerbern Ausschau halten.

Herr Schäfer (SPD) erklärt, dass ausschließlich die Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf über die Raumvergabe entscheidet.

Ratsherr van Booven fragt, ob auch der RSC Schwalbe 08 einen Raum im Vereinshaus Nirmer Straße zur Durchführung einer Vorstandssitzung benutzen darf?

Herr Ziemons erklärt, dass es jedem Verein freigestellt ist diesbezüglich einen Antrag zu stellen.

Als Tischvorlagen wurden verteilt:

- ein Schreiben von Herrn Römer, betreffend seinen Austritt aus der ABL.
- eine schriftliche Mitteilung des Baudezernates, betreffend die Einstufung der L 221n Ortsumgebung Eilendorf.

- eine Stellungnahme des Planungsamtes, betreffend „Linksabbiegen aus dem Zehnthofweg“.
  - das Protokoll der Stadtteilkonferenz Eilendorf/Rothe Erde vom 01.06.2006.
  - ein im Auftrage von Herrn Römer verfaßtes Schreiben der Anwaltskanzlei Lex-Euregio an die Bezirksregierung Köln, betreffend Prüfung der Zuständigkeit hinsichtlich der Erschließungsstraße Brander Straße zum Neubaugebiet Breitbenden.
- 
- Herr Anhold (SPD) will von der Verwaltung wissen, wann die Bebauung des Geschäftshauses auf dem Eckgrundstück Neuenhofstraße/Debyestraße erfolgt. Was geschieht mit dem Grundstück?
  - Herr Verheyen (CDU) möchte zur nächsten Sitzung wissen, ob die Standortfrage für den Vereinsaal geklärt ist. Die Verwaltung wollte klären, ob dieser Saal auf dem Vereinshof errichtet oder die Turnhalle Kaiserstraße nach dem Bau einer neuen Turnhalle umgebaut werden kann. Für die anstehenden Haushaltsberatungen sei wichtig zu wissen, welche Lösung favorisiert wird. Er bittet zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf um einen Sachstandsbericht. Der Bericht soll als eigenständiger Tagesordnungspunkt behandelt werden.